



Santra – entsiegelnd und flexibel

Anwendungsbereiche

Aufgrund der ästhetisch ansprechenden Deckschicht eignet sich Santra in erster Linie für den Einsatz im Bereich der Geh- und Radwege, besonders in Parkanlagen, auf Friedhöfen und an Flussläufen. Fehlende künstliche Bindemittel ermöglichen zudem einen bedenkenlosen Einsatz in Wasserschutzgebieten.

Farbe



Auf Anfrage sind auch weitere Farben möglich.



Wilhelm Geiger GmbH & Co. KG
Wilhelm-Geiger-Straße 1 · 87561 Oberstdorf
Telefon +49 8322 18-0 · Telefax +49 8322 18-254
E-Mail: info@w-geiger.de · www.w-geiger.de

Ihr direkter Ansprechpartner:
Vertrieb Bentra und Santra | Fabian Immler
Telefon +49 831 575254-61 · Fax +49 831 575254-20
E-Mail: fabian.immler@w-geiger.de

Geiger



Wasserdurchlässige Schichten

Ein naturnaher Umgang mit Regenwasser erfordert von uns allen, das Versiegeln von Flächen auf ein Mindestmaß zu beschränken. Gerade in Zeiten ständig wiederkehrender Naturkatastrophen ist diese Thematik brisanter denn je.

Wir bieten Ihnen Systemlösungen zur Entsiegelung von Flächen, wodurch Sie einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten können. Neben den ökologischen Vorteilen ergeben sich durch unsere Produkte auch wirtschaftliche Vorzüge.

So können durch den Einsatz wasserdurchlässiger Schichten die Kosten im Bereich der Regenwasserrückführung erheblich reduziert werden. Neben der direkten Kostenersparnis durch den Wegfall von Entwässerungskanälen entstehen auch Vorteile in der Zusammenarbeit mit Behörden. Entsiegelte Flächen optimieren die Flächenbilanz für Bauherren und reduzieren zugleich den Bedarf an Ausgleichsflächen für Gemeinden.

SANTRA
entsiegelnd und flexibel

Santra – entsiegelnd und flexibel

Marktübliche wassergebundene Deckschichten sind bei Kommunen und Bauherren immer mehr in Verruf gekommen. Die Gründe hierfür liegen in schlechter Wasserdurchlässigkeit, Pfützenbildung bei Regen, schmierenden Oberflächen und massiver Staubbildung bei Trockenheit.

Bei unserem neu entwickelten Produkt Santra konnten diese Nachteile durch eine spezielle Sieblinie und einer innovativen Mischung aus güteüberwachten Materialien beseitigt werden.

Zusätzlich kommt ein organisches Bindemittel zum Einsatz. Hierbei handelt es sich um ein Pflanzenprodukt, welches aufgrund seiner Quelleigenschaft die Wasserdurchlässigkeit der Deckschicht gewährleistet und zugleich im trockenen Zustand für eine harte und staubfreie Oberfläche sorgt. Gleichzeitig vermindert das Bindemittel ungewollten Unkrautbewuchs auf der Santra-Fläche.

Funktionsweise

Das durch Wasseraufnahme aufgequollene Bindemittel wird im trockenen Zustand fest, bindet somit die Feinanteile und reduziert die Staubbildung erheblich. Dies führt zudem zu einer harten und sehr strapazierfähigen Oberfläche, die bei herkömmlichen wassergebundenen Decken in diesem Maße nicht erreicht werden kann.

Das Schmierien der Deckschicht wird durch eine spezielle Auswahl der Materialien verhindert. Es kommen ausschließlich Materialien ohne bindige Bestandteile zum Einsatz, wodurch auch im feuchten Zustand eine nicht schmierende Oberfläche entsteht.

Die bereits erwähnte Quelleigenschaft, welche durch Wasseraufnahme hervorgerufen wird, führt zudem zu einer Regenerationsfähigkeit des Belages, indem Regenwasser oder künstliche Bewässerung das Bindemittel erneut aktiviert und dadurch die gelösten Partikel wieder in den Oberflächenverbund eingebunden werden.

Bei größeren Beschädigungen durch übermäßige Beanspruchung wird einfach neues Santra auf die entsprechende Stelle aufgebracht, gewässert und verdichtet. Nach einigen Tagen ist die reparierte Stelle nicht mehr erkennbar.